

Ritas kleine Schritte in Malawi VoG

Elsenborn / Belgien

Newsletter 12

In diesem

Newsletter

Einleitung.....	1
Neues aus Malawi.....	1
In Berelux.....	2
Schlusswort.....	4

Sehr geehrte Paten und Interessierte,

„Ritas kleine Schritte in Malawi“ wünscht Euch ein gesundes 2012 und dass Eure Wünsche in Erfüllung gehen.

Man sagt dies so oft in diesen Tagen, ohne weiter darüber nachzudenken. Wenn man dann zurückschaut auf 2011, wem man dort, im Januar, was gewünscht hat und was die Menschen dann mitgemacht haben, dann wird einem manchmal kalt ums Herz.

Darum denke ich jetzt besonders an die Menschen, die es in 2011 schwer hatten, und hoffe, dass 2012 das Glück bringt, das sie verdienen.

Und „Kleine Schritte“? Wir haben ein gutes Jahr hinter uns. In 2012 werden wir mehr im Gesundheitsbereich tun, mit dem Malariaproblem werden wir anfangen. Das heißt nicht, dass der Unterricht nicht mehr unsere Andacht hat, im Gegenteil. In 2012 werden wir, angefangen beim Kindergarten, versuchen das Didaktische zu

verbessern.

Die Bewässerung in der Regenzeit, wenn es nicht regnet, bleibt das einzige große Problem. In der Landwirtschaft und auch im Hygienebereich ist nichts Neues zu erwarten.

Die Menschen die glauben, bitten wir zu beten, dass es in Malawi während der Regenzeit gut regnet. Lebenswichtig! Es sieht nämlich momentan gar nicht gut aus.

Cris van Beek



Die zwei neuen Klassen in Waya

In Malawi

Es gibt nicht sehr viel Neues zu erzählen.

Die Schulklassen in Waya sind fertig, am Kindergarten wird tüchtig gearbeitet. Zwei Wasserpumpen sind fertig, die dritte fast, alles läuft wie geplant.

Wir haben 15 neue Kinder, die zur Mittelschule gehen. Insgesamt bereits 48 Kinder. Jeder mit seinem eigenen Paten in Europa.

Sponsor gesucht

Unser meist talentierter Student wird im Oktober 2012 fertig mit der Mittelschule. Für ihn suchen wir einen Paten, der sein Studium als Arzt finanzieren möchte. Das sind 3000 bis 4000 € pro Jahr. Viel Geld..

Wenn man bedenkt, dass Malawi auf 14.000.000 Einwohner etwa 560 Ärzte hat, versteht ihr, warum



Mit Moses, unserem Studenten am College

dies für uns so wichtig ist. Wenn man das Geld von der Steuer absetzen kann... ist es nicht mehr so teuer!



Oswald hat das Zeug dazu, Arzt zu werden

Ritas kleine Schritte in Malawi VoG

In Malawi (Fortsetzung)



Artemisia Annua- Tee gegen Malaria

*„Das Trinken vom
Tee dieser Pflanze
heilt Malaria
innerhalb von 7
Tagen.“*

Artemisia

Ein wesentliches Problem, bis vor Kurzen fast unantastbar, werden wir jetzt angehen: die Malaria zu bekämpfen.

Es gibt eine Pflanze, Artemisia Annua, schon lange bekannt in China, die Malaria heilen kann. Die Nachrichten bezüglich dieser Pflanze sind momentan sehr positiv:

- Das Trinken vom Tee dieser Pflanze heilt Malaria innerhalb von 7 Tagen.
- Es gibt keine Nebenwirkungen.
- Es gibt keine Resistenzgefahr beim Trinken dieses Tees.
- Laut letzten Informationen können Menschen sogar immun werden gegen Malaria, wenn man täglich eine Tasse Tee trinkt von dieser Pflanze.
- Es ist auch eine relativ billige Lösung.

Wir werden uns ausführlich informieren und danach eine große Aktion starten in der Gegend wo wir arbeiten. Nicht nur in unseren Dörfern, auch in den Volksschulen und den Sekundarschulen wo wir

arbeiten werden wir Gärten anlegen.

Nächster Besuch in Malawi

Im April werde ich wieder 2 Wochen in Malawi sein.

Schwerpunkte: Didaktik im Kindergarten und der Volksschule. Was studieren nach der Mittelschule? Malariabekämpfung und Analysieren, was die Renovierung von dem kleinen Krankenhaus in Kasiya kostet.

Ich bin froh, dass eine engagierte junge Frau mich begleitet. Sie will dort lernen, wie Afrikaner in Afrika leben. Sie kann mir aber an Ort und Stelle auch Rat geben. Es ist immer gut jemanden dabei zu haben, mit dem man reden kann.

In Belgien



Feet On The Ground mit s'Nana

Klar, das große Highlight waren die Konzerte von

„Feet on the ground“ mit s'Nana in Elsenborn, St.Vith und Eupen. „Kleine Schritte“ konnte sich dort noch mal profilieren.

Musik mit Herz aufgeführt, das war, was die Zuhörer beeindruckt hat.

Bernd Lambertz ist nicht nur eine wichtige Person in unserer Kerngruppe, er war auch die Seele hinter „African Sunrise“. Er versteht es, Musik zum Leben zu bringen. Hut ab!

„Kleine Schritte“ ist

dadurch wieder was größer geworden. Danke Bernd!

Wir haben mehr DVD/CDs verkauft als erwartet. Trotzdem, noch mehr verkaufen wäre nicht schlecht. Habt ihr das Konzert des Jahres verpasst? Kauft dann diese DVD/CD Box für nur 15 €!

Als Weihnachtsgeschenk gerade verpasst, schenke es einfach so, aus Liebe!

Ein Mail an info@kleine-schritte.be reicht, oder 080-447 202.

In Belgien (Fortsetzung)

Musik zum Streicheln

Johannes Köhler. Was, ihr kennt ihn nicht? Ein Komponist aus der Gegend von Nürnberg, hat Musik geschrieben, die das Herz berührt. Er nennt es Musik zum Streicheln. Wenn ich gestresst bin und dann seine Musik höre, geht es mir besser. Warum wollt ihr nicht das gleiche Gefühl erleben?

CDs wie „Träumereien“, „Innigkeit“, aber auch „alte Kinderlieder“, instrumental bearbeitet, geben die Ruhe, die wir brauchen. Und das für nur 17 €

Innerhalb 3 Wochen haben wir schon viele CDs verkauft. Und wisst ihr, wer unsere besten Kunden sind? Die, die schon eine gekauft haben!

Verkaufsadressen:

- Kachina, in St.Vith
- Newspoint, in Bütgenbach neben der Post (war vorher Herbrand)



Eliza Billy, 2 Jahre, Kindergarten Chapata

- Press Shop, Kirchplatz 1 in Kelmis
- Idea, Gospertstrasse 33 in Eupen
- Oder einfach bei uns

EssenCiel

Ein Projekt, das nicht so gut läuft wie gedacht, ist „EssenCiel“.

Mit dieser Aktion wollen wir den 150 Kindern, die zum Kindergarten in Chapata gehen, jeden Tag eine Mahlzeit geben.

Kosten pro Kind pro Jahr: 8 € Nur Kinder und Jugendliche bis 18 können für dieses Projekt Geld überweisen.

Es haben sich bis jetzt 12 Spender gemeldet, da fehlen also noch 138...

Vielleicht haben wir zu viel erwartet, kann vorkommen.

Mehrere Schulen werden in 2012 noch was organisieren, um dies zu finanzieren. Hoffen wir darauf. Kontonummer: IBAN BE9875 1204 471693 BIC AXABBE22

Kleinere Infos

- Am 26. Oktober waren wir eingeladen für ein Konzert im Königlichen Palast in Brüssel. Anwesend waren etwa 200 Vereine die irgendetwas Gutes tun. Eine Anerkennung welche wir geschätzt haben.

- Radio 700 unterstützt „Kleine Schritte“ auch wesentlich. Wir haben dort die Gelegenheit, über unser Projekt zu sprechen. Der Erlös der Weihnachtsaktion dieses Jahr war auch für uns: 370 € Diese werden wir für das Pflanzen von Artemisia brauchen. Auch spielt Radio700 regelmäßig Musik von Johannes Köhler, dadurch verkaufen wir wieder CDs. Danke Bernd Blees.
- Zum ersten Mal waren wir auf einem Weihnachtsmarkt und zwar in St.Vith. Es war eine schöne Erfahrung. Viele Menschen waren interessiert an unserem Projekt. Wir haben mehr verkauft als erwartet und kommen nächstes Jahr bestimmt wieder!

- „Taxi“, rief jemand, und ein Helfer von „Kleine Schritte“ sprang in sein Auto und fuhr einige Gäste von der Silvesterparty im Triangel um 5 Uhr nachts nach Hause. Birgit, Ulli, Christian und Roger waren die Tapferen, die nicht gefeiert haben, sondern dafür gesorgt haben, dass wir um eine



Musik zum Streicheln von Johannes R. Köhler

„Wenn ich gestresst bin und dann seine Musik höre, geht es mir besser.“

Ritas kleine Schritte in Malawi VoG

In Belgien (Fortsetzung)



**Weihnachtsmarkt
St. Vith**

*„Lasst eure Stimme
hören, dort wo es
notwendig ist.“*

Ritas kleine Schritte in Malawi VoG

Tel. : +32 (0)80 447 202
info@kleine-schritte.be
www.kleine-schritte.be

Spenden

In Belgien (Steuerabzugs-
erklärung 40 € VORZUG:

- 000-000 0004-04
- König Baudouin Stiftung,
Brüssel
- Mitteilung:
"L82165 – Kleine Schritte"

Für kleinere Beträge und
international:

- 731-0023 608-12
- 751-2044 716-93
- BE 19 731 0023 608 12
(BIC: KRED BEBB)

schöne Summe
Geld reicher
sind. Danke,
das war nicht
selbst-
verständlich!

Danke für die tolle Spenden

Wir realisieren
viel... aber nur

dank Eurer Hilfe. Macht
nur weiter so! Eine kleine
Auswahl von Spenden in
2011:

- Die DG unterstützt uns
weiterhin mit einer
großen Summe.
- Auch die Gemeinde
Bütgenbach unterstützt

uns wieder. Danke
Gemeinderat.

- Der Lions Club von
St.Vith versteht unsere
Arbeit auch. Danke, nicht
nur für das Finanzielle,
auch die moralische
Unterstützung von Euch
tut Wunder.
- Das Parlament der DG
hat uns ebenfalls 1000 €
überwiesen. Wir sind
wohl etwas stolz auf
soviel Unterstützung!
- Die Theatergruppe aus
Elsenborn hat uns von
einem Auftritt den
Eintritt geschenkt. Stolze
1400 €! Die
Theatergruppe war der
ganze Stolz von Rita.

Schön, dass sie uns nicht
vergessen. Danke!

- Joseph und Lena Litt
feierte ihre
Goldhochzeit. Von den
Geschenken haben sie
570 € an „Kleine
Schritte“ gegeben. Toll,
die Menschen in Malawi
danken euch und
gratulieren euch
nachträglich.
- Es gibt viele Spender, die
lieber anonym bleiben.
- Auch kleine Spenden
helfen, um kleine Schritte
voran machen zu können.

Danke an euch ALLE!

Schlusswort

Einmal möchte ich über
etwas schreiben, das
nichts mit „Kleine
Schritte“ zu tun hat.

Wir machen
Entwicklungshilfe in
Malawi, und ihr seid froh,
dass wir das machen.

Könnte es sein, dass hier
in Ost-Belgien auch
Entwicklungshilfe not-
wendig ist? Es fehlt uns
nichts Materielles, aber
vielleicht
etwas an
Toleranz.



Ein Mensch ist nicht gut,
weil er eine bestimmte
Hautfarbe hat. Menschen
mit egal welcher
Hautfarbe können
wunderbare Qualitäten
haben. Trotzdem wird
nach Hautfarbe
diskriminiert.

Die Menschen, die
diskriminieren, sind eine
kleine Minderheit, aber
man hört sie so gut, weil
sie kaum kontra
bekommen.

Ein Wunsch für 2012 von
mir: Unterstützt die

Schwächeren unserer
Gesellschaft. Lasst eure
Stimme hören, dort wo
es notwendig ist! Damit
unsere Gesellschaft
friedlicher wird, und jeder
eine ehrliche Chance
bekommt.

Dies ist meine Meinung,
hat weiter nichts mit
„Kleine Schritte“ zu tun.
mit freundlichen Grüßen,
Cris van Beek, Elsenborn
Vorsitzender "Ritas kleine
Schritte in Malawi VoG"

**„Zikomo kwambiri, anthu okondeka a ku Ulaya“
(Danke, liebe Menschen in Europa)**